

Z
4 Apr
VIII/A/5625

BULGARIA

COMMUNIST PARTY

Personalities

AGRICULTURE

Collectivization

LABOR

Recruiting of Manpower,

Forced Labor

Women

A Prominent Communist Career Woman

SOURCE SALZBURG: a Bulgarian farmer's son, whose father being a kulak became the victim of collectivization himself. Source escaped in December 1951 and arrived in Austria at the beginning of January 1952.

DATE OF OBSERVATION: until December 1951.

* * *

JORDANOVA Zvetanka Christova (Schwester des JORDANOFF,) 26 Jahre alt, fruher fanatisches Mitglied der "Branik", wurde durch ihren Bruder, den Parteisekretaer von MASLOWO (Provinz SOFIA,) und durch ihre "persoenlichen Beziehungen" rasch zur ebenso prominenten wie gefuehrten kommunistischen Funktionaerin.

Sie begann ihre Karriere als Praesidentin des kommunistischen Frauenbundes in MASLOWO und kam zu verschiedenen landwirtschaftlichen Lehrgaengen, um dort als "Spezialistin fuer Kolchosefragen" herangebildet zu werden.

Als solche kam sie im Jahre 1948 als Kommissarin auf die Kolchose CERWENA - WODA bei RUSSE. Diese Kolchose galt als minderwertig und die JORDANOVA hatte den Auftrag, sie zu "Reorganisieren," was sie mit aeusserster Brutalitaet vollbrachte. Unter anderem veranlasste sie die Ueberfuehrung des bisherigen Kolchoseleiters in ein Zwangsarbeitslager und fuehrte ein hartes Antreibersystem ein. Die dadurch erzwungene "Ertragssteigerung" diente ihr als Empfehlung fuer groessere Aufgaben.

Anschliessend kam sie an die Gross-Kolchose KURTOVO-KONARE bei PLOVDIV, eine der groessten Kolchosen Bulgariens, die ca 3 bis 4,000 Arbeiter beschaeftigt-, wo sie schnell zur Kolchoseleiterin aufstieg. Die Kolchose KURTOVO-KONARE setzt sich aus enteigneten Grundbesitz zusammen und ist ein ausgesprochenes Gaertnereizentrum. Unter anderem wird dort roter Exportpaprika angebaut. Der Kolchose sind entliche Paprikamuehlen angeschlossen. Neben den Kolchosenarbeitern stehen in KURTOVA KONARE etwa 600 Zwangsarbeiterinnen, in der Mehrzahl nichtkommunistische Toechter ehemaliger "Buergerlicher" aus SOFIA, unter dem Befehl der JORDANOVA.

(over)

ITEM No.4515/52

4 Apr
VIII/A/5625

BULGARIA
(cont'd)

Die JORDANOVA hat in ihrer Kolchose ein wahres Schreckensregiment errichtet. Sie uebt die volle Strafgewalt aus, verpruegelt insbesondere Zwangsarbeiterinnen, die die Arbeitsnorm nicht erfuehlen, und haelt zwangsweise ideologische Schulungen ab, wobei sie das "Nichtwissen" mit schweren Arbeitsauftraegen bestraft.

EVAL COMMENT: No information available.